



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



CDU

DIE SÄCHSISCHE UNION

Wahlkreis 22 – Mittelsachsen 5

05 | 17

Ausgabe 05/2017



Brandschutz geht jeden an – Thomas Schmidt besucht HT-Protect in Hartmannsdorf

Seite 2

Dem Rost entgegen - Umweltminister Thomas Schmidt besucht die Feuerverzinkerei Einhüpl in Mühlau

Seite 3

Mit Hightech gegen die Flut – Einweihung des Pegels in Göritzhein

Seite 4

Baumpflanzaktion der DHL Group in Lunzenau

Seite 5

Regionale Veranstaltungshinweise

Seite 5

TS unterwegs

Seite 6

Sehr geehrte Leserinnen und Leser meines Wahlkreiskuriers,

kürzlich führte mich bereits zum zweiten Mal im Jahr 2017 eine Unternehmerreise in das Reich der Mitte. Die größte sächsische Delegation aus Wirtschaft und Wissenschaft, welche jemals außerhalb Europas unterwegs sein durfte, begab sich unter Begleitung von Ministerpräsident Stanislaw Tillich, Wirtschaftsminister Martin Dulig sowie meiner Person auf den weiten Weg nach China.

Der in der Provinz Hubai gelegene Drei-Schluchten-Staudamm wusste mit seiner unvorstellbaren Größe zu beeindrucken. Um 500-mal größer als die größte sächsische Talsperre in Eibenstock, generiert er 4.000-mal so viel Strom wie alle sächsischen Turbinen in Talsperren gemeinsam. Ein weiterer wichtiger Schritt zur Fortführung der guten Zusammenarbeit der Wissenschaftler beider Länder konnte durch ein gemeinsames Forschungsprojekt des Fraunhofer Institutes ENAS Chemnitz und der Universität der 30-Millionen Metropole Chongqing vereinbart werden. Darüber hinaus freue ich mich besonders über die entstehende Direktverbindung zwischen den Flughäfen Leipzig/Halle und Chongqing, welche der Oberbürgermeister Chen für das Jahr 2018 ankündigte. Diese Zeichen der Wertschätzung der chinesischen Seite sollte uns Sachsen bestärken den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

Mit diesen tollen Eindrücken kehrte ich in die sächsische Heimat zurück. Inmitten der besinnlichen Vorweihnachtszeit verbleibe ich mit den besten Wünschen für eine gesegnete Adventszeit

Ihr

Thomas Schmidt MdL
Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



24. November 2017: Brandschutz geht jeden an - Thomas Schmidt besucht HT-Protect in Hartmannsdorf



Die Brandschutzspezialisten des Hartmannsdorfer Unternehmens HT-Protect empfingen Staatsminister Thomas Schmidt am 24. November zu einer Stippvisite. Gemeinsam mit Bürgermeister Uwe Weinert ließ sich Umweltminister Thomas Schmidt über die aktuellen Entwicklungen sowie Herausforderungen in diesem lebensrettenden Industriezweig informieren. Die rund 40 Fachleute um die Geschäftsführer Roger Hoffmann und Mathias Trinks beraten, planen und montieren Löschanlagen für eine Vielzahl von Kunden im Bundesgebiet. Das VdS-zertifizierte Unternehmen macht es sich zudem zur Aufgabe Schulungen für Brandschützer in der Hartmannsdorfer Zentrale anzubieten.



Staatsminister Thomas Schmidt wurden die Möglichkeiten, welche Gas- bzw. Wasserlöschanlagen bieten, im hauseigenen Versuchscontainer demonstriert. Ebenso wurde die Werkstatt sowie diverse Funktionsmodelle im modernen Unternehmenssitz präsentiert. Umweltminister Thomas Schmidt zeigte sich begeistert über die vielseitigen Detaillösungen des mittelsächsischen Unternehmens: **„Dieser enorm wichtige Beitrag zum Schutz der Bevölkerung erfährt meinen tiefsten Respekt. Die Firma HT-Protect kombiniert modernste Techniken, um stets beste Lösungen zur Brandverhütung bieten zu können.“**



Geschäftsführer Mathias Trinks (1.v.l.) und Roger Hoffmann (2.v.r.) begrüßen Staatsminister Thomas Schmidt.



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



24. November 2017: Dem Rost entgegen - Umweltminister Thomas Schmidt besucht die Feuerverzinkerei Einhäupl in Mühlau



Der energieintensive Prozess des Feuerverzinkens wird seit 1992 im mittelsächsischen Mühlau durch die Firma Einhäupl umgesetzt.

Der Vormittag des 24. November 2017 führte Umweltminister Thomas Schmidt in das Gewerbegebiet der Gemeinde Mühlau. Das in der nunmehr sechsten Generation bestehende Familienunternehmen Einhäupl aus dem bayrischen Vilseck unterhält eine Zweigstelle seit über 25 Jahren in Mittelsachsen.



Traditionsunternehmen in Familienhand: Sohn Daniel (1.v.l.) und Vater Franz-Josef Einhäupl (3.v.l.) führen das seit 1861 bestehende Unternehmen. Staatsminister Thomas Schmidt MdL wünschte für die weitere Unternehmensgeschichte viel Erfolg.

Die Korrosionsschutzspezialisten schützen mithilfe des Feuerverzinkens allerlei metallische Oberflächen vor äußeren Einwirkungen. Der energieintensive Produktionsprozess bedingt einen verantwortungsvollen und zugleich bewussten Umgang mit Energie sowie Rohstoffen. Der zukunftsorientierte Mittelständler investierte in das Herzstück der Produktion, nunmehr nutzt man effiziente Erdgas- statt der bisherigen Heizöltechnik zur Beheizung der Anlagen. Darüber hinaus konnte durch die Umstellung eine erhebliche Reduktion des CO₂-Ausstoßes erreicht werden.



Inmitten der Zinkbäder: Franz-Josef und Daniel Einhäupl begrüßten gemeinsam mit Vertriebsleiter Steffen Pötzel Sachsens Umweltminister Thomas Schmidt (Mitte) in dessen Wahlkreis (v.l.).

Diese zukunftssichernde und zugleich umweltschonende Entwicklung des Veredlers freute den hiesigen Wahlkreisabgeordneten Thomas Schmidt besonders: „Die Umstellung der Brenntechnik war eine wichtige Zukunftsentscheidung. Toll, dass sich eine Reduzierung in Energieverbrauch und Schadstoffausstoß mit der Stärkung des mittelsächsischen Standortes kombinieren ließen.“



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



CDU

DIE SÄCHSISCHE UNION

Wahlkreis 22 – Mittelsachsen 5

05 | 17

25. Oktober 2017: Mit Hightech gegen die Flut – Einweihung des Pegels in Göritzshain

Ein wichtiger Schritt für den Bevölkerungsschutz in Mittelsachsen und darüber hinaus konnte am 25. Oktober abgeschlossen werden.



Wichtiger Helfer in der Not: die Messeinrichtungen an der Mulde schaffen Sicherheit für die umliegenden Kommunen.

Als Landtagsabgeordneter und oberster Dienstherr des Hochwasserschutzes in Sachsen würdigte Staatsminister Thomas Schmidt die im vorangegangenen Jahr geleistete Arbeit am vom Hochwasser 2013 gebeutelten Pegel in Lunzenau. Zahlreiche Interessierte versammelten sich am Muldenufer, um an der Übergabe des grundhaft sanierten Pegels im Ortsteil Göritzshain teilzuhaben.



Technologie inmitten der Natur: Staatsminister Thomas Schmidt wird in die angewandte Messtechnik eingewiesen.

Um vor schrecklichen Ereignissen, wie aus den Jahren 2002, 2010 sowie 2013 bekannt, verlässlich und frühzeitig gewarnt werden zu können, investierte der Freistaat Sachsen bereits 24 Millionen Euro in den Erhalt und Ausbau des 94 Pegel umfassende hydrometrische Basisnetz.



Umweltminister Thomas Schmidt gemeinsam mit Dr. Mathias Böttger am Göritzshainer Pegel (Leiter der Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft).

Mit dem Neubau des Göritzshainer Pegels wurden innovative Wege beschritten. Eine Stromversorgung mittels einer kombinierten Stromversorgung aus Solarkollektoren und einer Wasserstoffzelle in Verbindung mit einer doppelt abgesicherten Datenübertragung ermöglichen einen autarken Betrieb der Pegelstation. Diese deutschlandweit einzigartige Kombination birgt im Ernstfall ein Höchstmaß an Sicherheit für die Bevölkerung. Umweltminister Thomas Schmidt bedankte sich stellvertretend bei den anwesenden Flutschützern für deren täglichen Einsatz zum Wohle der Sachsen und lobte zugleich das beispielgebende Niveau des Hochwasserschutzes im Freistaat.



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



CDU

DIE SÄCHSISCHE UNION

Wahlkreis 22 – Mittelsachsen 5

05 | 17

14. Oktober 2017: Baumpflanzaktion in Lunzenau – Umweltminister Thomas Schmidt begrüßt Engagement der Deutsche Post DHL Group

Der Waldbestand von Lunzenau wächst – davon überzeugte sich Staatsminister Thomas Schmidt am 14. Oktober 2017. Ein über 5.000 m² großes Stück Ödland wurde auf Initiative der Deutsche Post DHL Gruppe mit gut zweitausend Jungbäumen versehen. Viele fleißige Helfer trafen sich gemeinsam mit dem Lunzenauer Bürgermeister Ronny Hofmann und Umweltminister Thomas Schmidt um die Voraussetzungen für einen Laubwald aus Rotbuchen und Linden zu schaffen.



Umwelt- und Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt (Mitte) freute sich gemeinsam mit Bürgermeister Ronny Hofmann (links) über das tatkräftige Engagement der Deutsche Post DHL Group in Lunzenau.

Thomas Schmidt freute sich besonders, dass der Großkonzern den Wald in seinem ländlich geprägten Wahlkreis ansiedeln möchte und sieht einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Klimas: **„Jeder neue Baum bindet klimabelastendes Kohlendioxid. Der Waldumbau zu stabilen arten- und strukturreichen Mischbeständen macht unsere Wälder fit für Klimaveränderungen.“**



REGIONALE VERANSTALTUNGSHINWEISE

16.12.2017 - 17.12.2017

Burgstädter Stadtadvent – Innenstadt Burgstädt

16.12.2017 - 17.12.2017

Weihnachtmarkt Lunzenau – Markt Lunzenau

16.12.2017 - 17.12.2017

Romantischer Adventsmarkt - Schloss Rochsburg

17.12.2017 – 17.15 Uhr

Mettenschicht am alten „St. Johannes Stolln“
in Seelitz

23.12.2017 – 15.00 Uhr

Weihnachtskonzert mit dem Paul-Fleming-Chor
Basilika – Wechselburg

07.01.2018 – 14.00 Uhr

Stunde der Wintervögel –
Naturschutzstation Herrenhaide

03.02.2018 – 18.00 Uhr

Neujahrsempfang des Groß-Mützenauer
Bürgermeisters –
Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

Impressum Kontakt

Der „Wahlkreiskurier“ ist ein Informationsblatt von Thomas Schmidt (ViSdP).
Thomas Schmidt ist Mitglied der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages.

Wahlkreisbüro

Anschrift: Obergasse 7, 09217 Burgstädt
Telefon: 03724 / 668 888
Telefax: 03724 / 668040
E-Mail: thomas-schmidt-mdl@t-online.de
Online: www.thomas-schmidt-online.de



Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt



TS unterwegs

Agrarminister Thomas Schmidt MdL (Mitte) gratulierte am 07. Oktober 2017 den Aquarienfreunden Taura zum 50. Jubiläum.



Im November 2017 führte eine Auslandsreise in das Reich der Mitte für Staatsminister Thomas Schmidt MdL in viele chinesische Städte, ebenso in das Innere des Dreischluchten-Staudamms in der Provinz Hubai (Bild).

Am 27. September 2017 begrüßte Staatsminister Thomas Schmidt MdL Bürger seines Wahlkreises im Sächsischen Landtag.

